



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1922

581 (16.12.1922) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-206964](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-206964)

14. Dezember. Deutschland hat somit, was die Vorkämpfer anbelangt, die Bedingungen des Moratoriums vom 31. August...

Die Lausanner Friedenskonferenz

Der Unterausschuss für Kinderheilstätten trat am Freitag in die Beratung der allgemeinen Grundzüge des Kinderheilstättenproblems ein.

Die türkischen Vertreter schienen zunächst über den Umfang des Programms betroffen, erklärten sich dann aber damit einverstanden...

Aus dem Reichstag

Finanz- und Etatsfragen

Berlin, 16. Dez. (Von unsem. Berliner Büro.) Im Reichstag begann gestern die Sitzung mit kleinen Anfragen.

Zwischenfälle im Reichsgebiet

In Sprache. In dem einen Fall ist es ein Schreiner, der durch einen Karabiner getötet wurde, im anderen Falle ein Willensbesitzer von Wiesbaden...

Weiterberatung der Haushaltspläne

ging es zunächst recht uninteressant und einseitig her. Beim Ausdrücken der Ansichten man dort, auf außenpolitische Fragen eingegangen...

Und wieder vollzog sich ein Szenariowechsel. Dr. Buther, der neue Ernährungsminister, ließ sich auf der Regierungsbank nieder...

Man hat den Umsatztoll beträchtlich herabsetzen möge. Der Etat des Reichstags bildet den Beschluss.

Schriften über das Theater

Die erste monographische Darstellung der Frau als Schauspielerin gibt Rudolf K. Goldschmit in seinem Buche 'Die Schauspielerin'...

Wie von Schauspieler befaßt sich auch die Heite, die Justus Sied in seiner gleichnamigen Schrift...

In dem Buche: 'Am Ruckzug großer Schauspieler, liegt die gewöhnliche Darstellungsform, das zukünftige Drama vorbereitend'...

Wenig nach Weihnachten werden dem Reichstag zwei Gesetzentwürfe vom Reichsfinanzminister zugehen...

Gegen den Einkauf von Edelmetallen und Juwelen

Im Reichstag ist von der deutsch-nationalen Fraktion ein Antrag eingebracht worden, der die Regierung ersucht...

Das Arbeitszeitgesetz im Reichswirtschaftsrat

Der vorläufige Reichswirtschaftsrat stimmte am Freitag Nachmittag nach längerer Einzelberatung dem Gesetzentwurf über die Arbeitszeit für gewerbliche Arbeiter zu...

Kein Strafrecht der Beamten

Der Reichsdirektionsrat hat gestern in einem Urteil grundsätzlich das Strafrecht der Beamten. Für Beurteilung...

Kritik am Urteil im Hardenprozess

Berlin, 16. Dez. (Von unsem. Berl. Büro.) Das Urteil im Berliner Harden-Prozess hat großes Beizenden erregt und man kann wohl ohne Uebertreibung sagen...

Die Sozialdemokratie scheint nur zu überlegen, daß es sich hier um ein Schwurgerichtsurteil handelt, bei dem die Befangenheitsklagen...

Der heimliche Landtag beschloß nach einer ausgedehnten Debatte über verschiedene Anträge zur Änderung des Urkundenstempelgesetzes...

Die Sonderrechtsaufträge erledigt. Die kürzlich zwischen der Regierung und den Spitzenorganisationen eingeleiteten Verhandlungen...

Aus dem besetzten Gebiet

Der Bombenabwurfplatz in der Pfalz

Berlin, 16. Dez. (Von unsem. Berliner Büro.) Der Reichsminister antwortete auf eine kleine Anfrage: Die Mitteilungen über die Wälder der französischen Regierung...

Auslandsrundschau

Zu Ehrenmitgliedern des Moskauer Sowjets wurden hervorragende russische und ausländische Kommunisten gewählt.

Übertragung des englischen Vorkämpfers in Paris. Der englische Vorkämpfer in Paris, Lord Hardinge...

General Haller seines Amtes enthoben. General Haller ist nach einer Warschauer Meldung wegen seiner während der letzten Unruhen...

Das französisch-kanadische Handelsabkommen ist am Freitag in Paris unterzeichnet worden.

Letzte Meldungen

Bauern gegen die Brotunterbrechung

München, 16. Dez. (Mittl.) Die bevorstehende Konferenz der Ernährungsminister in Berlin wird sich auch mit dem Stande unserer Brotversorgung beschäftigen.

München, 16. Dez. Bei der ersten Verhandlung, die in Bayern aufgrund der Beratung des Reichspräsidenten aufgrund des Reichsgesetzes zum Schutze der Republik stattfand...

Berlin, 16. Dez. (Von unsem. Berliner Büro.) Der Gewerkschaftsführer Sellenbach ist als dritter Sekretär des internationalen Gewerkschaftsbundes nach Amsterdam berufen worden.

Berlin, 16. Dez. Der preussische Kultusminister Dr. Böllig ermahnte gestern im Gleichhiser Stadttheater, wo die Schulausgaben...

Lübeck, 15. Dez. In den letzten Tagen sind aus den Ausstellungsräumen des St. Annen-Konsums vier Vorkämpfer mit Taschengeldern...

Berlin, 16. Dez. (Mittl.) Blättermeldungen zufolge drangen gestern Nacht zwei Personen in das Stationengebäude des Reichsbahns...

Paris, 15. Dez. Nach einer Hausnummerung ist die Summe von 1/2 Million Goldmark, die für die Zwischenfälle von Angostadt und Passau...

Landwirtschaftliche Kredite in Württemberg. Der württembergische Landtag hat die Staatsregierung ermächtigt, der Landwirtschaft...

Die Deutsche Krone, die seit 47 Jahren erscheinende politische-literarische Zeitschrift, die von Richard Fleischer bei der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart herausgegeben wird...

Theater und Musik

Klavierabend Willy Hüller. Der Pianist Willy Hüller, den man gestern hier erstmals hörte, ist ein Pianist von nicht alltäglicher Technik...

Das 3. Donaueschinger Kammermusikfest soll Ende Juli nächsten Jahres stattfinden.

Literatur

Ein erziehendes Bilderbuch wird uns nach kurz vor dem Weihnachtsest bezaubert. Der alte, frische, lehrreiche Text von Rudolf...

den, vorzüglich geschriebenen programmatischen Schrift 'Der Kampf ums Theater' (Stöckel-Verlag, Dresden) mit Temperament und produktiven Zusammenhängen...

In Franz Schneiders rühmlichem Verlag (Berlin und Leipzig) erscheinen gut ausgestattete Einzeltitel eines Bühnenführers. In dem übrigens nicht gerade glücklich gewählten Vorwort...

Der Einzelverkaufspreis

unserer Zeitung beträgt bei einem Umfang bis zu 8 Seiten M. 20.— über 8 Seiten M. 30.—

Städtische Nachrichten

Die Zunahme der Teuerung im Monat November

Die Hoffnung des deutschen Volkes auf die Ende des vorigen Monats in Berlin festgesetzte Reparationskonferenz, von welcher wir profunde Hilfe in Bezug auf die Stabilisierung unseres Währungsstandes erwarteten, konnte durch das unerwartete Verhalten unserer Hauptgegner, leider nicht der Erfüllung entgegengeführt werden.

Die Verschlechterung unserer wirtschaftspolitischen Lage wurde auch durch innerpolitische Vorgänge, die insofern zu einem Regimewechsel geführt haben, wesentlich beeinflusst.

Die Reichsindexziffer welcher die Preisangaben von 71 deutschen Gemeinden für die beiden Stichtage 8. und 22. Novbr. 1922 verglichen werden, erhöhte sich im November auf 40 047 d. h. um 100,3 v. H. Die badische Landesindexziffer, die aus 166,3 v. H. den Teuerungszahlen von 46 badischen Gemeinden berechnet wird, lag im November da. Is. auf 41 238,5 (Friedensstand gleich 100);

Die Teuerungsmassnahmen für Militärrentner Durch den vierten Nachtrag zum Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1922 ist die Teuerungszulage nach § 87 des Reichsverordnungsgesetzes für alle Militärrentner — also einschli. der im Erwerbstand stehenden — vom 1. Oktober 1922 ab von 35 auf 40 v. H. erhöht worden.

Die Teuerungsmassnahmen für Militärrentner Durch den vierten Nachtrag zum Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1922 ist die Teuerungszulage nach § 87 des Reichsverordnungsgesetzes für alle Militärrentner — also einschli. der im Erwerbstand stehenden — vom 1. Oktober 1922 ab von 35 auf 40 v. H. erhöht worden.

Die Teuerungsmassnahmen für Militärrentner Durch den vierten Nachtrag zum Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1922 ist die Teuerungszulage nach § 87 des Reichsverordnungsgesetzes für alle Militärrentner — also einschli. der im Erwerbstand stehenden — vom 1. Oktober 1922 ab von 35 auf 40 v. H. erhöht worden.

Die Teuerungsmassnahmen für Militärrentner Durch den vierten Nachtrag zum Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1922 ist die Teuerungszulage nach § 87 des Reichsverordnungsgesetzes für alle Militärrentner — also einschli. der im Erwerbstand stehenden — vom 1. Oktober 1922 ab von 35 auf 40 v. H. erhöht worden.

Film-Rundschau

Mannheimer Lustspiele

H.K. Union-Theater. II. Teil. Das Wunder des Schneeschuhes: Eine Fuchsjagd durch das Engadin. Bei den vielen Millionen Menschen, die unsere deutschen Kinohäuser regelmäßig besuchen, lösen Landschaftsaufnahmen vorzüglicher Gegend stets mehr Interesse aus, als die halbbröckeligen Vorführungen unserer gewandtesten Sensationsdarsteller.

zählen nicht inbegriffen sind, 4500 M.; eine weitere Waife erhält 2000 M., eine weitere Waife 3000 M., ein Eternell 2500 M., ein Eternell 4100 M. Empfänger eines Uebergangsgeldes oder eines Hausgeldes und Empfängerinnen einer Witwenbeihilfe haben Anspruch auf 2000 M. Beschädigte, die für Kinder sorgen, erhalten für jedes Kind einen Sonderzuschuss von 1600 M.

Die Winterbeihilfe für Kleinrentner

Die Winterbeihilfe für Kleinrentner in Höhe von 3500 M. ist an insgesamt über 4000 Kleinrentner, darunter rund 1500 in den Untergebieten ausbezahlt. Die Ausgabe an rund 1500 weitere Rentner liegt bevor, jedoch sich die Gesamtzahl der Empfänger auf 5500 beläuft.

Die monatlichen Einkünfte der in laufender Forderung befindlichen Rentner wurden im September 1922 auf 1500 M., im Oktober auf 2000 M. aufgeführt. Seit 1. Dezember beläuft sich dieser Betrag auf 6000 M. monatlich, bei Ehepaaren auf 9000 M., für jeden arbeitsunfähigen in gleichen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Angehörigen auf 3000 M. monatlich.

Ende Oktober 1922 wurde sämtlichen Gemeinden ein Antrag auf entsprechende Zahl von Abdrucken ausgehändigt, der an allen geeigneten erscheinenden, der Öffentlichkeit zugänglichen Stellen, — Kirchenbüchern, Arbeitersekretariaten, Volkshäusern und dergl. — zum Aushang gelangte, damit auch solche Klein- und Sozialrentner, die keine Zeitung lesen, über die hauptsächlich geltenden Bestimmungen aufgeklärt werden.

Die Beihilfen werden auf Antrag vom Bürgermeisteramt (Zürjorgeramt) des Wohnortes gewährt; Bescheidenden sind an das Bezirksamt zu richten.

Zum Streit in der Anilin'arbeit

Vom bayerischen Staatsministerium in München trafen Dr. Beder vom Handelsministerium und Dr. Schinger vom Sozialministerium in Ludwigshafen ein, um sich persönlich über die Streitfrage zu unterrichten und mit beiden Parteien Sühnung zu nehmen.

Keine Brotnot. Im Haushaltsausschuss des Reichstags stellte bei der Erledigung des Nachtrags zum Reichshaushaltsministeriums Reichsernährungsminister Dr. Luther fest, daß bei Anspannung aller Kräfte eine Brotnot im laufenden Winter nicht zu erwarten sei.

Frachtermäßigung für Christbäume. Vom 7. bis 31. Dezember 1922 ist der Frachtmeterpreis für Christbäume (Weihnachtsbäume) in Bagatelabgaben um 18 Prozent herabgesetzt.

Einbahn-Büchereiarten (Eisen). An den Bahnhöfen der Reichsbahn des hiesigen Hauptbahnhofs herrscht oft ein bedrückendes Gedränge. Der Andrang könnte zum Teil vermieden und der Schalterverkehr bedeutend erleichtert werden, wenn die Reisenden, die im Bahnhof nach Mannheim fahren, bei der Abgangstation gleich Rückfahrkarten lösen würden.

Bevorratung mit Brennstoffen. Das Reichsmonopolamt für Brommeier hat das neue Brennstoffkontingent gegenüber dem Vorjahr um 80% herabgesetzt. Die ländlichen Brennerien dürfen nur 20% der selbsthergestellten Karstoffien zu Brommeier destillieren.

Der Jahreslebensmarkt. Die Jahreslebensmarktliche bilden schon nach dem Stande vom Anfang November dem Werte nach den Hauptteil unseres Papiergeldes. Bis zu diesem Tage waren davon nahezu 17 Mill. Stück ausgegeben, was einem Wert von 170 Milliarden entspricht.

Der Sternenhimmel. Einen wunderbaren Anblick gewährte an den beiden letzten Tagen früh morgens der stliche Himmel. Merkur, Venus und die Sichel des absterbenden Mondes standen in gerader Linie vor der aufgehenden Sonne; alle drei Gestirne strahlten herrlich.

Vereinsnachrichten

Der Mannheimer Schifferverein E. V. Mannheim hielt in den letzten Tagen seine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Der Vorsitzende des Vereins, Rechtsanwalt Dr. Roesel, gedachte zunächst der im abgelaufenen Jahre verstorbenen Mitglieder, zu deren Gedächtnis sich die Anwesenden von ihren Vätern erhoben.

K.H. Schauburg. Die Verden der Lady Harrison, ein Detektivfilm in 5 Akten von Hans v. Wolzogen. Das Manuskript war, wenn auch nicht neu, im Grunde nicht über, es wurde aber durch die Requisite ebenfalls wie durch die Innenszenen, die dem Publikum vorgeführt werden, sehr beeinflusst.

K.H. Volkstheater. Die große Lüge, ein sechsköpfiges Drama von Georg Mansfeld ist unbestreitbar ein Film fürs Publikum. Eine Kofette empfindet zum ersten Male Zuneigung und Liebe zu einem hübschen Kunstmaler, der den Wunsch äußert, sie zu malen.

Die große Lüge, ein sechsköpfiges Drama von Georg Mansfeld ist unbestreitbar ein Film fürs Publikum. Eine Kofette empfindet zum ersten Male Zuneigung und Liebe zu einem hübschen Kunstmaler, der den Wunsch äußert, sie zu malen.

Die große Lüge, ein sechsköpfiges Drama von Georg Mansfeld ist unbestreitbar ein Film fürs Publikum. Eine Kofette empfindet zum ersten Male Zuneigung und Liebe zu einem hübschen Kunstmaler, der den Wunsch äußert, sie zu malen.

es nicht möglich, die im Interesse der Schifffahrt erforderlichen Schritte zu unternehmen. Die Aufgaben des Vereins waren dadurch vollständig beschränkt. Rastig Klant gab den Kassenbericht bekannt. Danach sind die Finanzen des Vereins wohlgeordnet. Der Vorstand hat dem Vorstande ausscheidende 2. Vorsitzende Direktor Stachelhaus, wurde einstimmig wiedergewählt, desgleichen Rastig Klant, die Beisitzer H. Josten und Seb. Vage. Neugewählt wurde J. Schimpf von der Rheinischschiffahrt Rastig Klant wurde beauftragt, für das erste Halbjahr einen Mitgliedsbeitrag von 300 M. zu erheben.

Aus dem Lande

Weinheim, 15. Dez. Dem loeben hier zusammen getretenen Hilfsausschuss der Weinheimer Rotgemeinschaft wurden als erste Spende von der Weinheimer Fachgruppe (Textilwaren) des Badischen Einzelhandels 134 000 Mark in bar und in Warengutscheinen zur Verfügung gestellt.

Baden-Baden, 14. Dez. Wie in anderen Städten so wurde auch hier eine sogenannte Winterhilfe (Deutsche Rotgemeinschaft) von der Städtischen Verwaltung eingerichtet. Die Spenden liegen ziemlich reichlich und erfreulicherweise beteiligen sich an dem Hilfswerte auch Ausländer, welche hier des Stieren zur Kur weilten.

Bühl, 14. Dez. In der Verlobungsangelegenheit, bei der es sich um Verlobung im Wert von über einer halben Million Mark in Hofheim im Taunus handelt, sind bis jetzt fünf Verhaftungen vorgenommen worden.

Mühlheim, 13. Dez. Auf der Fahrt von Freiburg nach Basel vom Storch übernachtete die Frau eines Bahnarbeiters. Sie wollte zwar noch in Mühlheim aussteigen und in Svitel gehen, der Storch hatte es aber eiliger und kehrte sich schon im Zug ein.

Konstanz, 14. Dez. In der Nordbahn in Bernrain erfahren wir nach der verheiratete A. W. aus Konstanz in Ludwigs-hafen a. Rh. unter dem Namen Schöler arbeitet. Sein Mitarbeiter ist ein gewisser Reuhorn aus Ludwigs-hafen a. Rh.

Acherlingen, 13. Dez. In der Friedrichshofener Gegend ist in erschreckender Weise der Kropf unter den Kindern verbreitet. Nach dem Bericht des Oberamtsrates sind in der Schule von Friedrichshofen 37 Prozent der Kinder mit Kropf befallen.

Nachbargebiete

Mainz, 16. Dez. In einer am Dienstag hier abgehaltenen Versammlung der Objekte der Organisation rheinl. freier Bauern wurde in der Angelegenheit der Getreideumlage folgende Resolution gefasst: Die heute hier stattgehabene Objektbesetzung aller Ortsgruppenvorsitzende der Organisation der rheinl. Bauern wird einstimmig hinter den Beschlüssen von Albig, Westhofen und Albig. Für den Fall, daß die Regierung fortfahren wird mit Zwangsmassnahmen die Getreideumlage zu erlassen, wird die gesamte Landwirtschaft Rheinl. in den Kreis der in den Kreis der Landwirtschaftlichen Erzeugnisse einbezogen.

Köln, 13. Dez. Die Verfügung des Koblenzer Provinzial-Schulkollegiums über die Wiedereinführung der Benutzung von Schiefertafeln in den Schulen, die vom Kultusminister allgemein zur Nachahmung empfohlen worden war, findet angelegentlich der Vertretung der Schreibratgeber in steigendem Maße Beachtung.

Saarbrücken, 14. Dez. Der Brotpreis in Saargebiet wird erneut erhöht. Ein Vierfünftel-Markbrot kostet ab 17. Dezember 730 Mark (bisher 400 Mark), also eine Preissteigerung von nahezu 80 Prozent.

Saargemünd, 14. Dez. An einer dichten Stelle im Stadtmal fanden Jäger eine zum Skelett verweste Leiche. Man fand keine Papstere mehr vor, lediglich die Uhr und die Geldbörse, sowie ein Taschenmesser wurden aufgefunden.

Praktisches Weihnachtsgeschenk! MAGGI'S Suppenartikel: MAGGI'S Würze in Flaschen, MAGGI'S Suppen in Würfeln, MAGGI'S Fleischbrühwürfel. Man achte genau auf den Namen MAGGI.

Berichtszeitung

Klantes Lorbeertranz

Die Zeugniserhebung im Klanteprozess ist recht langweilig. Aber Klante sorgt selbst dafür, daß die Verhandlung lebhaft bleibt.

Lorbeertranz

zu sprechen, der Klante in einer Gläubigerversammlung in Dresden überreicht wurde, und der mit einem adligen Namen unterzeichnet auf einer Schleiße die Widmung: 'Ehre, wem Ehre gebührt!' trug.

Später gibt es noch eine lebhaftere Szene. Als Klante Angaben über seine Vermögensmacht bei den Steuerbehörden festzustellen, was er für Steuerpflichtigkeiten heute, fast nach Klantes Reinigung der Staatsanwaltschaft Klante ruft deshalb zum Staatsanwalt gemeldet: 'Da brauchen Sie gar nicht darüber zu lauen, Herr Staatsanwalt, ich habe alles getan, was in meinen Kräften stand.'

Geschäftsbericht Klantes

gab. Eine korrekte Buchführung war bei seinem Eintritt bei Klante nicht vorhanden. Die Einzahlungen waren zum Teil nur auf Zeche notiert.

Der 28. Mai war der kritische Tag für Klante, denn er war nicht imstande, die Zahlungen zu leisten. In diesem Tage waren 20 Millionen auszusuchen. Verschiedene Vertreter haben gebeten, für die Auszahlung Sorge zu tragen, damit die Zeche nicht mißtrauisch würden.

Am 27. Mai gab Klante dem Kassierer 300 000 Mark, die im Ru wog waren. Er ließ noch 50 000 Mark zurück und fuhr mit 4 Millionen Mark nach Dresden, wo 11 Millionen fällig waren. Am Sonnabend, den 28. Mai, standen schon früh um 9 Uhr Hunderte vor der Tür, die ihr Geld verlangten.

Sportliche Rundschau

Fußball

Er. Ein Fußballspiel von einer Minute. Im maßgebenden Gegenjahr zu den Deutschen Fußballbundes, die bei einer Wiederholung eines Entscheidungsspiels, die ganze Spielzeit nochmals vorzubereiten, herrscht in der Tscheco-Slowakei die Bestimmung, daß nur bis zur Entscheidung durchgelieft wird, und das Spiel abgebrochen wird, sowie eine der beiden Parteien das siegreichende Tor erzielt hat.

Winterport

Schneebestand des Schneehaus-Berlins. Schneehaus: 30 Zm Schneehaus-Berlins: sehr gut. Stübchen nach allen Richtungen. Sehr schön Winterlandschaft. Für Wintergäste: 12. Februar: Weihnachtsfeier vom 25.-28. 12. Neujahrsfeier vom 31. 12. bis 3. 1. 22. Schwornachrichte beim Bärenschilde wird Ende Januar fertig Einweihung anläßlich des Bundeslaufes Ende Januar.

Neues aus aller Welt

Einbrecher im Garten des Reichswehrministeriums. Aus dem Garten des Reichswehrministeriums in Berlin wurden in der Nacht zum Sonntag fünf Hüften gestohlen, und zwar eine Hüfte Kaiser Wilhelms I., die Doppelhülle Rolffe-Roon in Bronze, die Hüfte Friedrich Wilhelms III. in Antiquität und die Doppelhüften von Scharrnhorn und Wäber in Antiquität.

Die kalte Sahara. Daß die Wüste Sahara, deren Trockenheit imprudent geworden ist, von einer Ueberflutung heimgekehrt werden ist, ist gewiß nicht ein allwisslicher Trost. Wie ein Bericht aus Konstantine in Algerien meldet, ist dies aber tatsächlich der Fall. Die Grenzgebiete der Sahara sind von so schwerem Regen betroffen worden, daß die Eisenbahnlinie von Biscra nach Tuggurt an fünf Stellen durchbrochen wurde. Ein Zug, der auf dieser Linie fuhr, bestand sich plötzlich in der Mitte eines großen Sees, und das Wasser stand an vielen Stellen einen Fuß hoch über den Schienen. Viele gemauerten Rieberlöcher haben in der Gegend der Sahara ganz einzeln da. In zwei Orten, wo seit dem Jahre 1917 überhaupt kein Regen gefallen war, wurden viele Wehungen fortgeschwemmt, und die Beduinen sind über diese ihnen ganz unbekannte Naturerscheinung ebenso erstaunt wie entsetzt.

Wetterbeobachtungen im Monat Dezember

Table with 12 columns for days of the month and 4 rows for temperature and precipitation data.

Mannheimer Wetterbericht v. 16. Dez. morgens 7 Uhr. Barometer 760,5 mm. Thermometer -2,3 C. Niederschlag 0,0 mm. Nacht -2,8 C. Nächste Temperatur mittags 1,5 C. Niederschlag 0,0 mm. Lu. den em. Windstill, leicht neblig.

Handel und Industrie

Die Börsenwoche

An der Börse ist neuerdings eine gewisse Ermüdung eingezogen. Nachdem in den letzten Wochen eine ununterbrochene stürmische Aufwärtsbewegung die Kurse immer höher getrieben hatte, nachdem immer mehr Papiere die Grenze von 10 000 und 20 000 überschritten hatten, ist die berufsmäßige Börsenspekulation jetzt etwas nachlässig geworden.

Das Publikum ist wieder einmal auf der Suche nach relativ billigen Papieren und nach Papieren, bei denen demnächst ein hohes Bezugsrecht den Kursstand verbilligt. Im übrigen ist die Stimmung durchaus nicht matt geworden, zumal Börsengeld zwar teuer, aber reichlich angeboten bleibt, weil aus der Industrie und dem Handel angesichts der undurchsichtigen Lage des Erwerbslebens freierwende Gelder zurückfließen.

Die Londoner Handelskammer erhielt in letzter Zeit häufig Anfragen ihrer Mitglieder, wie sie sich den deutschen Forderungen auf Zahlung ihrer Schulden zu verhalten hätten, wenn gleichzeitig Ansprüche auf Kompensationen aus erfüllten Schäden auf Grund der Reparationsklauseln des Friedensvertrages beständen.

Englische Handelskammern für eine Abwehrorganisation gegen deutsche Vorkriegsforderungen

Die Londoner Handelskammer erhielt in letzter Zeit häufig Anfragen ihrer Mitglieder, wie sie sich den deutschen Forderungen auf Zahlung ihrer Schulden zu verhalten hätten, wenn gleichzeitig Ansprüche auf Kompensationen aus erfüllten Schäden auf Grund der Reparationsklauseln des Friedensvertrages beständen.

Sarotti-A.-G., Berlin-Tempelhof. In der G.-V wurden zunächst längere Ausführungen über die Wiederherstellungsarbeiten gemacht. Die Arbeiten sind momentan durch einen achtstägigen Streik unterbrochen worden. Die Verwertung der zur Irden Verfertigung der Gesellschaft stehenden Aktien genügt nach Mitteilung der Verwaltung, um die Kosten des ganzen Brandes und Neubaus vollkommen zu decken.

Börsenberichte

Mannheimer Aktienbörsen

Mannheim, 15. Dez. Die Börse verkehrte bei etwas niedrigeren Kursen in sehr lebhafter Haltung. Es kamen Umsätze zustande in Anilin zu 14 800, Rheinania zu 7000, Benz zu 4050, Dampfkesselfabrik vorm Rodberg zu 3000, Dingler zu 4000, Fahr zu 4000, Waggonfabrik Fuchs zu 3800, Heddernheimer zu 5000, Mannheimer Gummi zu

2750%, Maschinenfabrik Budenz zu 2750%, Neckarsulmer Fahrzeugwerke zu 3550%, Rhein-Elektra zu 3500%, Freiburger Ziegelwerke zu 3700%, Unionwerke zu 5500%, Wayß u. Freytag zu 7000%, Zuckerrfabrik Frankenthal zu 13 500% und in Zuckerrfabrik Waghäusel zu 13 300%. Ferner notierten von Brauereien: Eichbaum 4200 G., Schwartz Speyer 2500 G. und Sinner 5600 bez. u. G. Von Versicherungs-Aktien wurden gehandelt: Frankona zu 1750, Mannheimer zu 5000, Oberrheinische zu 1900, Södd. Disconto zu 1800% und Pfälz. Hypothekbank zu 1150%.

Devisenmarkt

Mannheimer Devisenmarkt, 16. Dez. (Mittlung der Mitteldeutschen Creditbank hier) New York 6600 (7350), Holland 2645 (2945), London 30500 3410%, Schweiz 1252 1365, Paris 495 530, Italien 333,50 348,50.

New York, 15. Dez. Die Reichsmark notierte bei Börsenschluß 0,0112 (0,0112) Cents, was einem Kurs von 6840,31 (7033,59) G. entspricht.

Table with exchange rates for various countries: New York, London, Paris, etc.

Waren und Märkte

Der Mehlpreis für Weizenmehl Spezial 0 steht auf 57 000 (57 500) M für 100 kg mit Saub und Mühle.

Preishebung des Vereins deutscher Eisengießereien. Der Verein deutscher Eisengießereien (Gießerverband), in Düsseldorf, erhöhte die Preise für Lieferungen ab 16. Dezember 1922 um 5%.

Zur Lage der deutschen Zündholzindustrie. Die deutsche Zündholzindustrie befindet sich nach der Zusammenschlußbewegung der letzten Jahre ausschließlich nur noch in Händen von Großfirmen, die jetzt teils so stark beschäftigt sind, daß sie zuweilen die Nachfrage nicht ganz befriedigen konnten. Es herrschte eine gewisse Hochkonjunktur. Technische Verbesserungen und Neuerungen an den maschinellen Anlagen haben die Qualität wesentlich verbessert. Dadurch wie auch durch günstige Rohstoffeinkaufsgelagenheiten steigerte sich die Wirtschaftlichkeit der einzelnen Betriebe wesentlich.

Berliner Metallbörse vom 15. Dezember

Table with metal prices for various items like Elektrolytkupfer, Silber, etc.

Amerikanischer Funkdienst

Table with shipping schedules for various routes like New York, Chicago, etc.

Schifffahrt

Die Lage der Rheinschifffahrt

Mannheim, 15. Dez. Die eingetretene Kälte hat zur Folge gehabt, daß der Rheinwasserstand zurückgegangen ist. Am Oberrhein, d. h. zwischen Karlsruhe und Straßburg, muß bis auf 1,70-1,80 m aufgelichtert werden. Auch im Gebirge der Mittelrheinstraße müssen die Auflichterungen dieser Tage beginnen. Die Geschäftslage am Oberrhein ist ruhig geworden, in Holland und Belgien muß sie bereits als flau bezeichnet werden. Schlepplöhne und Schiffsmieten haben sich weiter erhöht. Man bezahlt jetzt an Schlepplohn pro Tonne von der Ruhr nach Mannheim 2400 M, von Mannheim nach Karlsruhe 850 M, von Mannheim nach Keil-Straßburg 2000-2300 M. Von Dortrecht nach Ruhrort dagegen erfolgt die Berechnung nach dem 50-Cents-Tarif, für die Last von 2000 kg. Die Talschlepplöhne bleiben unverändert. Bezahl werden von Ruhrort nach Dortrecht 30-40 Gulden für kleine 40-50 Gulden für mittlere und 70-80 Gulden für große beladene Kähne, von Dortrecht nach Antwerpen 200 Gulden von Dortrecht nach Gent 210 Gulden für große beladene Schiffe. Die Schiffsmitte beträgt zurzeit pro Tonne und Tag 35-40 M, in Holland 1 M Cents, in Belgien 17-18 Centimes.

Schiffsnachricht. Dampfer 'Mongolla' der American Line, Hamburg, am 25. November von Hamburg abgegangen, ist am 6. Dezember vormittags in New York angekommen.

Neueste Nachrichten über die Bewegungen des Dampfer der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft 'Villagarcia' am 4. 12. morgens in Buenos Aires (ausg.). 'Madeira' am 4. 12. in Rio grande do Sul (ausg.). 'Santa Theresia' am 4. 12. 4 Uhr nachm. von Rio de Janeiro nach Bahia (rück.). 'Parana' am 4. 12. 5 Uhr nachm. von Rotterdam nach Hamburg. 'Cap Norte' am 5. 12. 9 Uhr nachm. von Lissabon nach Rio de Janeiro, Santos, Montevideo und Buenos Aires (ausg.). 'Espana' am 6. 12. Fernando de Noronha pass. (ausg.). 'Vigo' am 7. 12. 4 Uhr nachm. in Hamburg (rück.). 'Antonio Delino' am 7. 12. 12 Uhr nachts in Montevideo (rück.). 'Argentina' am 7. 12. 6 Uhr nachm. von Lissabon nach Santos, Parana, Sao Francisco do Sul, Desterro und Rio Grande do Sul (ausg.). 'Santa Fe' am 7. 12. 6 Uhr nachm. von Lissabon nach Pernambuco, Bahia, Rio de Janeiro, Santos und Parana (ausg.). 'Rio de Janeiro' am 8. 12. 12 Uhr nachts von Rio de Janeiro nach Bahia (rück.). 'La Corona' am 9. 12. 3 Uhr nachm. Quessant passiert. (rück.). 'Tucuman' am 9. 12. 2 Uhr nachm. von Leixnes nach Hamburg.

Gezeichnet: Trudes und Berger, Truders Tr. Guss, Rheinheimer General-Druckerei, Mannheim, 15. 12. 22. Vertrieb: Reinhold Grosse, -Druckerei, Mannheim, 15. 12. 22. Verantwortl. für Inhalt: Alfred Reber, für Anzeigen: Karl Bögel.

Gottesdienst-Ordnung.

Evangelische Gemeinde.

Sonntag, den 17. Dezember 1922. 3 Abende.

Teufelskuppe. 10 Uhr. Pred. Hr. Holt; 11 Kindergottesd. ...

Wochen-Gottesdienste. Teufelskuppe. Dienstag, 10 Uhr. Pred. Hr. Krey.

Freudenheim. 10 Predigtstunde. Hr. Dr. Fint; 11 Kindergottesd.

Evangelische Gemeinde Neudorf. Sonntag, 17. Dez. 1922. 10 Uhr.

Evangelische Gemeinde. U. 2, 2A. Sonntag, 17. Dez. 1922.

Süddeutsche Vereinigung. Sonntag, den 17. Dezember 1922.

Evangelisch-lutherische Gemeinde. Diakonienhaus-Kapelle, P. 2, 29. Sonntag, 17. Dez.

Neuapostolische Gemeinde. Kals des Neulohnhauses, Tüdingen. Sonntag, 17. Dez.

Methodisten-Kirche. Jugendheim, P. 4 Nr. 2. Sonntag, 17. Dez. 1922.

Katholische Gemeinde. Jesuitenkirche. Samstag, 16. Dez. 1922.

Katholische Gemeinde. St. Michaelskirche. Sonntag, 17. Dez. 1922.

Katholische Gemeinde. St. Michaelskirche. Sonntag, 17. Dez. 1922.

Evangelische Gemeinde. Sonntag, den 17. Dezember 1922.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung...

Luise Bruchbacher

geb. Willnauer heute morgen 3 Uhr ganz plötzlich und unerwartet im Alter...

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Georg Bruchbacher.

Die Beerdigung findet am Montag nachmittags 3 1/2 Uhr...

Verkaufe

Wohn- u. Geschäftshäuser zu verkaufen.

Alleinmädchen das etwas leben kann...

2 Anzüge menschl. gebl. blau u. grau.

Alleinmädchen geg. hohen Lohn sucht.

Tücht. Zimmermädchen

Verkaufe

Wohn- u. Geschäftshäuser zu verkaufen.

Alleinmädchen das etwas leben kann...

2 Anzüge menschl. gebl. blau u. grau.

Alleinmädchen geg. hohen Lohn sucht.

Tücht. Zimmermädchen

Achtung!

70 M. Alt-Eisen, Zettungen, Zeitschriften, alte Bücher...

A. Boger, J 3, 13.

Brillanten

Platin, alte Gold- u. Silbergegenstände zu den höchsten Tagespreisen.

G. Rexin, Breitstraße, H 1, 6.

Ueberbiete jeden Preis für

Alt-Eisen, Alt-Papier, Alt-Metalle

Th. Krebs, Alhornstrasse No. 47

Gold- & Silberschmelze

W. Dosch, H 1, 1, 1 Tropp, Breitstr.

Alle Sorten

Felle zu Leipziger Preisen.

H 4, 24 H. Matzner H 4, 24

Wohn-, Geschäfts- und Privathäuser

Sorge regt in Alt u. Best. Zustand sofort für viele Käufer gesucht.

Villa Geschäfts- u. Wohnhäuser

von Auslands-Deutschen gegen Bar zu kaufen get.

Achtung!

60 Mk. für jede große 60 Mk. für jede langball 70 Mk. für 1 kg Lumpen

Mahl- u. Kollergänge

Wahl- u. Sichtschnitten

Juwelen Brillanten

Gold- u. Silbergegenstände Platin u. Uhren

Miet-Gesuche

4-5 Zim.-Wohnung gegen regelmäßige Bezahlung

Alle Gebisse

zu den höchsten Tagespreisen

Wohnungstausch!

5 Zimmer-Wohnung gegen neu ausgestattete 3 Zimmer-Wohnung

Wohnungstausch!

3-5 Zimmer gegen 2 Zimmer, etw. Reduzierung

mobl. Zimmer

in gutem Zust. Angebote unter D. A. 25

Vermietungen

1 leeres Zimmer part. W. abzugeben

Heirat.

Dama, 30 J. alt, fath. m. gut. Bildung

Heirat

bekannt zu werden. Sucht unter B. W. 29

Heirat

Ingenieur, fath. in leitender Stellung

Heirat

Sucht unter D. J. 66 an die Geschäftsstelle

Vermischtes

Aktentasche die gestern Abend 7 Uhr

Zugelauten:

Sungl Wolfhund. Sucht unter B. W. 29

Miet-Gesuche

4-5 Zim.-Wohnung gegen regelmäßige Bezahlung

Alle Gebisse

zu den höchsten Tagespreisen

Miet-Gesuche

4-5 Zim.-Wohnung gegen regelmäßige Bezahlung

Alle Gebisse

zu den höchsten Tagespreisen

